UNIVERSITÄT SALZBURG
Geschichte

70 Jahre FPÖ:
Legenden – Deutungen – Fakten

ZEITGESCHICHTE *goes public*

Zeitgeschichte *goes public* ist eine Veranstaltungsreihe des Fachbereichs Geschichte an der Universität Salzburg. Die Reihe wird vom Zeitgeschichte-Team unter der Leitung von Univ.-Prof.in Margit Reiter organisiert.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



ZEITGESCHICHTE *goes public*

UNIVERSITÄT SALZBURG
Geschichte

Kontakt
Bernhard Schnabel, BA MA
bernhardulrich.schnabel@plus.ac.at
https://www.plus.ac.at/geschichte/

Bilder Vorderseite:
©Die Neue Front, 12.11.1955
©FPÖ-Gründung 1956, in: Die Neue Front, 14.4.1956

Vortrag

Donnerstag, **12. November 2026**
18:00–20:00 Uhr
HS 381 (Marie-Jahoda-Hörsaal)
Rudolfskai 42, 5020 Salzburg

70 Jahre FPÖ:
Legenden – Deutungen – Fakten

ZEITGESCHICHTE *goes public*

Vor nunmehr 70 Jahren, am **7. April 1956**, wurde die Freiheitliche Partei Österreich (FPÖ) offiziell gegründet. Parteigründer und erster Bundesobmann war **Anton Reinthaller**, ein hochrangiger NS-Multifunktionär, und auch auf allen anderen Ebenen der Partei fanden sich viele gesinnungstreue Nationalsozialist*innen. Der entmachtete VdU-Gründer Herbert Kraus sprach damals sogar von einer „lange vorbereiteten Machtübernahme durch einen kleinen Kreis von Rechtsextremisten und NS-Führern".

Die FPÖ war von Beginn an als kleine, aber ideologisch gefestigte Partei im **Parlament** vertreten. Gleichzeitig wies sie immer auch personelle und ideologische **Verflechtungen zum außerparlamentarischen Rechtsextremismus** auf. Der Versuch einer „Liberalisierung" der Partei unter dem langjährigen Obmann Friedrich Peter ist letztendlich gescheitert. Nach der Machtübernahme 1986 durch Jörg Haider vollzog die FPÖ einen Wandel und enormen Aufschwung und leitete damit den allgemeinen Rechtsruck in Europa ein.

Wie blickt nun die FPÖ auf ihre Parteigeschichte zurück? Nicht nur anlässlich des **70-Jahre-Jubiläums** hat sich gezeigt, dass sich um die Parteigeschichte und ihre Leitfiguren nach wie vor viele Legenden ranken.

In ihrem Vortrag wird Margit Reiter die Geschichte der FPÖ nachzeichnen und die kursierenden **Legenden, Verharmlosungen und (Um)Deutungen** aus einer zeithistorisch fundierten Perspektive kritisch hinterfragen.

Damit wird ein Beitrag zur differenzierten Aufarbeitung der Parteigeschichte geleistet, die auch ein Spiegelbild des Umgangs mit der nationalsozialistischen Vergangenheit in Österreich ist.

Vortrag von:

- **Margit Reiter:** Professorin für europäische Zeitgeschichte an der Universität Salzburg, Autorin des Standardwerks *Die Ehemaligen. Der Nationalsozialismus und die Anfänge der FPÖ*, Göttingen 2019, derzeit arbeitet sie an einer politischen Biografie zu Friedrich Peter.

ZEITGESCHICHTE *goes public*